

5. Dezember 2010

Viele Menschen haben sich bei Familie Schmand versammelt. Kleine und Große, Alte und Junge.



Andrea und Sarah Schmand erzählen uns die Geschichte vom Sternenbaum. Eigentlich ein ganz normaler Baum. Nur die Krone hat die Form eines Sternes. Das besondere an diesem Baum sind jedoch die „Hoffnungssterne“ die die Baumkrone schmücken. Zur Sternschnuppenzeit verschenkt der Sternenbaum all seine Sterne an Menschen die traurig sind oder keine Hoffnung mehr haben. Für jeden Stern, den er verschenkt, bekommt der Baum eine wunderschöne Knospe.

Einen Hoffnungsstern hat der Baum auch für einen jeden von uns. Manchmal können auch wir einen solchen Stern gebrauchen. Wenn wir hoffen, dann sind wir offen. Dann kann uns der Sternenbaum einen Hoffnungsstern schenken.

Mit dem schönen Lied: „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit“ endet die heutige Geschichte. Alle Kinder können sich einen kleinen „Hoffnungsstern“ mit nach Hause nehmen.

Und damit es nicht nur unsere Herzen warm werden, sondern auch die Hände, gibt es wieder einen leckeren Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen.